

ISI - Petition der Bürgerinnen und Bürger

Das Anliegen von ISI:

- ▶ Naherholung für alle wie immer am Otterstedter See
- ► Alle Strände und Liegewiesen auf der östlichen Seeseite in Bürger*innenhand und freier und kostenloser Zugang für alle
- Das Haus am See in Bürger*innenhand
- unverändertes Panorama am Otterstedter See
- keine Belastung der Wasserqualität durch eine weitere Siedlung



Deshalb fordert die Bürger*inneninitiative ISI:

Keine Änderung der Bebauungsplanung rund um das Haus am See:

- keine Bebauung des Schotterparkplatzes
- keine Bebauung der Schaukelwiese vor der Kegelbahn
- ▶ keine Neubausiedung rund um das Haus am See
- ▶ keine Sauna-/Fitnesseinrichtung auf den Liegewiesen
- keine Versiegelung des oberen Wiesenparkplatzes
- Erhalt aller Bäume!

Die Petition.



- Gestartet am 15.05.2022
- ► Lokales, regionales und überregionales Interesse: 694 Unterzeichner*innen, 408 davon im Flecken Ottersberg, weitere aus dem Raum Bremen und Hamburg sowie aus weiter entfernten Städten wie Köln oder Gütersloh
- ▶ Dies ist der Zwischenstand zum 11.09.2022, weitere Unterschriften folgen, die Aktion ist derzeit voll im Gange!
- ▶ Das Quorum (330 Stimmen) ist erreicht, nun wird ISI vom Bürgermeister und den zuständigen Entscheidungsträger*innen eine Stellungnahme einfordern

- Zudem spendeten die Unterzeichner*innen
- ▶ 2.070 Euro sind bis heute zusammengekommen!
- ISI verwendet diese Spenden für:
 - ► Flyer
 - ► Einwendungspostkarten/Porto
 - Aufkleber
 - ▶ Terminhinweise
 - ► Beilagen und Flugblätter



ISI und der Otterstedter See bedanken sich bei allen Unterzeichnerinnen und Unterzeichnern!

... und wünschen sich "weiter so!"

- Mit über 400 Kommentaren haben Sie uns erklärt, weshalb Sie "Nein!" sagen zu der geplanten Bebauung rund um das Restaurant Haus am See
- ▶ Die Anliegen reichen von Themen wie Naturschutz und Erhalt des Erholungswerts des Otterstedter Sees bis hin zur Orientierung am Gemeinwohl sowie gegen Privatisierung und Profitgier
- Diese Kommentare haben wir anonymisiert ausgewertet und für Sie zusammengefasst. Viel Spaß bei dieser informativen Lektüre!

Ein Themenüberblick.



Übersicht über die genannten Themen

Für Natur-, Umwelt- und Klimaschutz

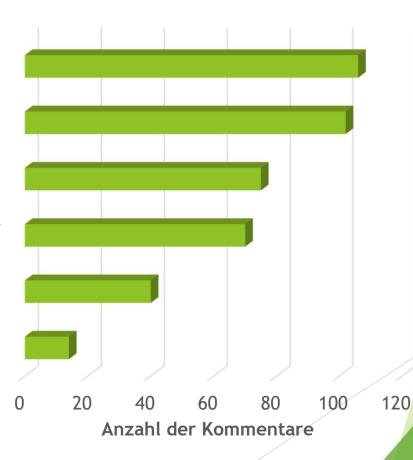
Für den Erhalt des (Nah-)Erholungswertes

Gegen zusätzliche Bebauung und weitere Versiegelung von Flächen

Für Gemeinwohl & Verantwortung für zukünftige Generationen

Gegen Privatisierung und Kapitalismus

Erwartungen und Kritik an den politisch Verantwortlichen



Folie 10

Die Argumente.



... für Naturschutz und Naherholung

- "Dieses Naherholungsgebiet für die Bevölkerung ist einzigartig und unersetzbar"
- "[...] wichtig, dass alle Bäume, Sträucher, Wiesen usw., die noch da sind, erhalten bleiben."

Baumbestand erhalten

- "Dem See geht es schon seit langer Zeit nicht gut!"
- "[...] zu viel für den See, dem jetzt schon "die Luft wegbleibt"."

Naturschutz und Naherholung

Sorge um See/Ufer und Wasserqualität

Idylle erhalten

- "Der Otterstedter See ist wunderschön und sollte weitestgehend naturbelassen bleiben."
- "Es ist eine Idylle so wie es ist, wenn noch mehr Häuser gebaut und Bäume gefällt werden geht ein Erholungsschatz der einfachen Menschen verloren. Das wäre eine Tragödie!!!"

... für Gemeinwohl und Verantwortung

Ort der Zusammenkunft

- "Der Otterstedter See muss als Erholungsgebiet vor Ort für Jedermann bestehen bleiben."
- "Treffpunkt für Jung und Alt auf dem Land muss erhalten bleiben."

Bewahren für nachfolgende Generationen

- für Jung und Alt
- für alle

Treffpunkt für Menschen [...] in der ganzen gesellschaftlichen Bandbreite

Gemeinwohl und Verantwortung für zukünftige Generationen

"Ein Stück Natur, das die Menschen zusammenbringt […] Dieses kostbare Erbe sollten wir auf gar keinen Fall aufgeben, sondern an die nächste Generation weiterreichen."

... gegen Bebauung und Versiegelung

"Ein See sollte nicht so zugebaut werden. Hier sind in der Vergangenheit schon genug Sünden geschehen." Keine Zerstörung der Landschaft

Gegen zusätzliche Bebauung und weitere Versiegelung von Flächen

- "Weitere Bebauung würde den Charakter der gesamten Siedlung verändern."
- "Ottersberg würde sich jeglicher Attraktivität berauben."

Bringt mehr Verkehr

- überdimensioniert
- "Größenwahn"
- "Ich finde nicht, dass wir für den Erhalt der Gaststätte einer weiteren Bebauung zustimmen müssen."
- "Diese Petition ist für mich wichtig, weil es einfach den Rahmen, den der Otterstedter See hergibt, übersteigt. [...] Der See ist jetzt schon unverhältnismäßig umbaut."

... gegen Privatisierung und Kapitalismus

freier Seezugang

"Weil mal wieder ein Stück wunderschöner Natur, wo wir auch schon mit unseren Kindern schwimmen waren, Geschäftsinteressen weichen soll."

kein privates Luxusambiente

Profitgier Einhalt gebieten

Gegen Privatisierung und kapitalistische Interessen

- "Öffentliche Plätze MÜSSEN öffentlich bleiben. [...] Wo ist das Verhältnis? Wer denkt an die Zukunft? Solche Plätze kriegt man niemals wieder."
- "Die schöne Natur soll für alle da sein und nicht nur für die reichen Menschen, die es voll bebauen, um daraus Profit zu schlagen."

Die Erwartungen an die Politik.

Wir erwarten vom Bürgermeister und den Vertreter*innen des Fleckens Ottersberg, dass sie sich engagiert einsetzen für:

- den Erhalt des Gesamtgefüges mit seinem einzigartigen Charakter
- den Erhalt des Baumbestandes und der natürlichen Ufer
- einen gesunden Otterstedter See
- das Haus am See als Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger

... und dass sie sich stark machen gegen Privatisierung und für das nachhaltige Gemeinwohl aller, auch zukünftiger Generationen!

"Wir vertrauen auf Ihren Grünen Menschenverstand Herr Weber!!!"

"[...] die Bewohner von Otterstedt und Ottersberg sollten mit einbezogen werden."

Wir erwarten vom Bürgermeister und den Warten und d

- den Erhalt des Gesamtgefüges mit seinem einzigartigen

"[...] an die nächste Wahl denken!"

- Sesunden Ottersta
- das Haus am See als Treffpulm

... und d

"Es braucht Lösungsideen [...] bevor hinter verschlossenen Türen unwiederbringlich Fakten geschaffen werden."

"Wie kann das nur sein, Herr Weber??? Ich habe gedacht, Sie haben ein "grünes Herz", ein Bürgerherz."

> gegen Privati n zukünftiger

"Als Förderer der ersten Stunde von "Demokratie-Stiftung Campact" sehe ich die Ziele dieser Bewegung, welcher unser Herr Tim Weber von der ersten Stunde an angehörte, mit Füßen getreten." Zusammengefasst: 7 gute Gründe.

7 gute Gründe für ein "Nein!" zu der geplanten Bebauung

- 1. Weil alle Bäume, Sträucher, Wiesen usw. erhalten bleiben müssen!
- 2. Weil das Naherholungsgebiet "Otterstedter See" unersetzbar ist.
- 3. Da der See und seine Umgebung vor weiterer Überlastung und Versiegelung geschützt werden müssen!
- 4. Weil der Bereich öffentlich bleiben soll und zugänglich für alle.
- 5. Da wir dieses kostbare Erbe an zukünftige Generationen weitergeben möchten!
- 6. Weil die wunderschöne Natur nicht privaten Geschäftsinteressen weichen soll.
- 7. Weil die Politik nicht an den Bürger*innen vorbei gehen darf!

Wie beteilige ich mich?

Die Petition ist weiterhin im Gange ... jede Unterschrift zählt!

URL in Internet-Browser eingeben: www.openpetition.de, "ISI" in die Suche eingeben

oder mittels QR-Code:

Besuchen Sie unsere Website <u>www.isi-otterstedt.de</u> und informieren Sie sich über die Rettungsaktion der ISI!